

## Leitgedanken der Station

Als verschiedene Berufsgruppen, die an dieser Station, in ihrem jeweiligen Tätigkeitsbereich arbeiten, empfinden wir uns als ein soziales Gebilde und arbeiten teamorientiert an einem gemeinsamen Arbeitsfeld.

Wir verstehen uns als Station für Menschen, die sich mit ihrer psychischen Erkrankung bei uns  
- **unter Achtung ihrer Würde** -  
in einer Atmosphäre des Vertrauens und der Geborgenheit aufgenommen fühlen.

## Besuchszeiten

Montag - Sonntag  
13:00 - 19:00

Bitte nur außerhalb von Therapiezeiten

## Sprechstunde für Angehörige

nach individueller Vereinbarung  
und nur mit Zustimmung der/des Patient\*in

## Kontaktaufnahme unter

+43 1 711 65 - 2920

## Abteilungsleitung

### Abteilungsvorständin

Prim.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Goedl-Fleischhacker Ursula

### Bereichsleitung Pflege

Dr. STEFAN Harald, MSc.

### Stationsführende Oberärztin

OÄ Dr.<sup>in</sup> Schörkhuber Waltraud

### Stationsleitung Pflege

DGKP Konlechner Manfred



# Klinik Landstraße

## Psychiatrische Abteilung



## Station 2

Für Personen aus unserer Region (1., 3., 4., 11. Bezirk)  
ab dem 18. Lebensjahr,  
deren Geburtsjahr mit 4, 5 oder 6 endet  
(z.B. Geburtsjahr 1984)

## Impressum

Wiener Gesundheitsverbund  
Klinik Landstraße - Allgemein Psychiatrische Abteilung  
Juchgasse 25—Haus 22  
A - 1030 Wien

*Station 2 der Allgemein Psychiatrischen Abteilung sieht ihren Auftrag darin, Menschen in psychischen Ausnahmesituationen Stabilität sowie Sicherheit zu bieten und darüber hinaus ihr eigenes Wohlbefinden wieder zu erlangen und/oder gegebenenfalls zu stärken. Dies gelingt durch ein individuelles, von einem multiprofessionellen Team erstelltes Therapiekonzept.*

### **Morgenaktivierung**

Aktivierende Bewegungsgruppe mit Musik um den Tag besser zu starten. Schwerpunkt der Bewegungstherapie ist neben der Aktivierung auch das Fördern der Wahrnehmung.

### **Morgensrunde**

Eine Gelegenheit für Sie, mit unserem Stationsbetrieb besser vertraut zu werden. Gemeinsam mit Mitgliedern des Stationsteams können Sie Anregungen, Wünsche und Beschwerden aus dem stationären Alltag besprechen und im gegenseitigen Kennenlernen Lösungsmöglichkeiten für konflikthafte Situationen zu erarbeiten.

### **Aktivierungspflege**

Begleitet und unterstützt Sie im stationären Alltag zur Selbsthilfe in Planung, Gestaltung und Durchführung von Aktivitäten innerhalb und außerhalb der Abteilung (Spaziergänge, Ausgang, Freizeitgestaltung etc.).

### **Physiotherapie**

Physiotherapie beinhaltet einerseits die Vermeidung von Funktionsstörungen des Bewegungsapparates, andererseits die Erhaltung und Wiederherstellung der natürlichen Bewegungsabläufe, um eine optimale individuelle Bewegungs- und Schmerzfreiheit zu ermöglichen. Ebenso ist das Ziel der Bewegungstherapie, über den Körper, mit Bewegungen oder Entspannungstechniken, auf die Seele einzuwirken.

### **Ergotherapie**

Ergotherapie wendet sich an Menschen mit psychiatrischen oder psychosomatischen Erkrankungen, deren Beziehungs- und Handlungsfähigkeit beeinträchtigt ist. Ziel der Ergotherapie ist die (Wieder-)Gewinnung, Förderung und Erhaltung von Handlungskompetenzen im Alltag, sodass das eigene Handeln als persönlich sinnvoll, sozial bedeutsam und realitätsgerecht erlebt wird.

Gemeinsam mit den Patient\*innen werden relevante Ziele erarbeitet und entsprechende Behandlungsmethoden, -medien und -mittel ausgewählt. Zur Förderung einzelner Handlungskompetenzen werden beispielsweise handwerkliche und gestalterische Tätigkeiten, kognitives Training, sowie therapeutische Spiele eingesetzt. Die Aktivierung einer sinnvollen Freizeitgestaltung und Tagesstruktur, sowie lebenspraktisches Training und therapiebegleitende Gespräche sind ebenfalls ein wesentlicher Schwerpunkt in der Ergotherapie.

### **Klinische Psychologie/Psychotherapie**

Die Klinische Psychologie und Psychotherapie sind Teil des Gesamtbehandlungskonzepts. Angeboten werden Krisenintervention, Psychotherapie, Klinisch-Psychologische Diagnostik, Beratung und Behandlung im Einzel- und/oder Gruppensetting. Die Angebote kommen abhängig von Indikation und aktuell vorliegender Symptomatik mit Zustimmung der Patientin bzw. des Patienten zum Einsatz.

### **Musiktherapie**

Die Musiktherapie gehört zu den kreativen Therapieformen und ist eine erlebnisorientierte Therapieform. Es besteht die Möglichkeit durch das Spiel auf leicht zu handhabenden Instrumenten Zugang zu eigenen Gefühlen zu finden und auszudrücken. Außerdem kann der Kontakt zur inneren Gefühlswelt über Musikhören gefunden werden. Ziel ist es, den psychischen Zustand, die eigene Befindlichkeit besser zu verstehen und damit Veränderung zu ermöglichen. Der musikalische Ausdruck und auch das Musikhören können dabei hilfreich sein.

### **Sozialarbeit**

Wir beraten, unterstützen und begleiten Patient\*innen bei der Bewältigung von persönlichen, sozialen und ökonomischen Angelegenheiten.

Dies betrifft zentrale Bereiche wie existenzielle Absicherung, Beratung bei arbeits- und sozialrechtlichen Fragestellungen, Rehabilitation, sowie Information/Vermittlung über/zu Beratungs- und Betreuungsangeboten nach dem Krankenhausaufenthalt.

### **Fachärztliche Therapie**

Die fachärztliche Therapie setzt sich aus medikamentöser sowie nicht-medikamentöser Therapie in der Akutphase, der postakuten Stabilisierungsphase und in der Remissionsphase zusammen. Nichtmedikamentöse Therapie beinhaltet diagnose- und behandlungsrelevante Informationen sowie unterstützende und psychotherapeutische Gespräche. Gespräche finden sowohl bei der Visite als auch in Einzelgesprächen statt. Zudem legen wir großen Wert – selbstverständlich nur in Übereinkunft mit den Patient\*innen – auf die Einbeziehung Angehöriger in unsere Bemühungen.

### **Pflege**

Die Erhebung, Förderung und Stärkung der Ressourcen ist ein wesentlicher Bestandteil der psychiatrischen Pflege. Die ressourcenorientierte psychosoziale Pflege hat nicht nur das Ziel den Gesundungsprozess zu unterstützen, sondern auch Menschen auf dem Weg in ihrem Alltag zu begleiten. Unter Rücksichtnahme der individuellen Bedürfnisse werden gemeinsam Strategien erarbeitet und die vorhandenen Fertigkeiten gestärkt.

### Wir unterstützen durch:

- klientenzentrierte Gesprächsführungen
- Entlastungsgespräche
- Tägliche Aktivierungsangebote
- Gemeinsame Mahlzeiten
- Professionell begleitete Ausgänge
- Individuelle Aufenthaltsplanung